

7. TAG DER ANTIKEN NUMISMATIK

Münster, 26./27.10.2012

Am 26. und 27.10.2012 wird in Münster zum siebten Mal der
»TAG DER ANTIKEN NUMISMATIK« veranstaltet.

Nachwuchswissenschaftler und ausgewiesene Numismatiker stellen neueste
Forschungen vor, um sie untereinander und mit Münzfreunden zu diskutieren.

Veranstalter sind die Forschungsstelle Antike Numismatik im Institut für Klassische Archäologie und
Frühchristliche Archäologie / Archäologisches Museum der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, das
LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte/Münster sowie der Verein der Münzfreunde für
Westfalen und Nachbargebiete e.V.

Dem International Office der Uni Münster, der Münzenhandlung Fritz-Rudolf Künker in Osnabrück sowie dem
Verband der Deutschen Münzenhändler danken wir für finanzielle Unterstützung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



G. & M. Auktion 175 (9.3.2009) Nr. 319

Freitag, 26.10.2012 Fürstenberghaus, Domplatz 20–22

HÖRSAAL F 2

19:15 Uhr

ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG

Dr. Axel Filges

»Zur (Un-)Verständlichkeit antiker Bilder.

Prägungen der kleinasiatischen römischen Kolonien im Fokus«

Samstag, 27.10.2012 Fürstenberghaus, Domplatz 20–22

HÖRSAAL F 2

ab 9:30 Uhr

Eingangs-Kaffee

9:50 Uhr

Begrüßung

Dr. Gerd Dethlefs, Prof. Dr. Dieter Salzmann

10:00 Uhr

Dr. Karl-Ludwig Elvers

»Wer ist's?

Überlegungen zu den Porträts einer Bronze aus Alabanda (RPC I 2816)«

10:30 Uhr

Dr. Thomas Ganschow

»Die frühkaiserzeitliche Münzprägung von Kaisareia in Kappadokien«

11:00 Uhr

Dr. des. Florian Haymann

Florian Hellberg

»*Memoria in nummis*:

Überlegungen zur Erinnerungskultur auf datierten Provinzialprägungen«

- 11:30 Uhr *Kaffeepause*
- 12:00 Uhr **Martin Ziegert, M.A.**
»Zwischen Tradition und Innovation. Die Münzprägung Vespasians«
- 12:30 Uhr **Andrea Casoli M.A.**
»Römische Edelmetallmultipla.
Untersuchung zu den römischen Gold- und Silbermedaillons
von Augustus bis Philippus I. Arabs (27 v. Chr. – 249 n. Chr.)«
- ca. 13:00–14:30 Uhr *Mittagspause*
- 14:30 Uhr **Axel Jürging**
»Severus Alexander und Romulus.
Von der Präzision der römischen 'Münzsprache'«
- 15:00 Uhr **Dr. Markus Löff**
»Zusammenspiel von Legende und Bild auf konstantinischen Münzen«
- 15:30 Uhr *Kaffeepause*
- 16:00 Uhr **Prof. Dr. Bernhard Weisser**
»'Geriefeltes Elektron'.
Eine neue Fundmünze von Milet und deren Einordnung«
- 16:30 Uhr **Dr. Ulrich Werz**
Machtbewusste Frauen am römischen Kaiserhof? – die Aussage der
Fundmünzen«
- 17:00 Uhr *Getränkepause*
- 17:15 Uhr **Dr. Peter Kritzing**
»Bleisiegel und der römische Zoll«
- 17:45 Uhr **Dr. Ulrike Peter**
»*translatio nummorum* – ein Projekt zur antiken Numismatik im 16. Jahrhundert«
- ca. 18:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Salzmann und Katharina Martin, M.A., Forschungsstelle ANTIKE NUMISMATIK am Institut für
Klassische Archäologie und Frühchristliche Archäologie / Archäologisches Museum der Universität Münster,
Domplatz 20–22, Tel. +49 (0)251 83 23222; katharina.martin@uni-muenster.de
Dr. Gerd Dethlefs und Günther Gromotka, Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e.V.,
LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Domplatz 10, Tel. +49 (0)251 5907 256; guenther.gromotka@gmx.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

